



Planzeichen:  
(gemäß Planzeichenverordnung vom 19.1.1965)

- Plangebietsgrenze
- Straßenbegrenzungslinie
- Öffentliche Verkehrsfläche
- Überbaubare Grundstücksfläche
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Baugrenze (darf nicht überschritten werden)
- Allgemeines Wohngebiet **WA**
- Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze) **II**
- Zahl der Vollgeschosse (zwingend) **II**
- Grundflächenzahl (z.B.) **0,2**
- Geschoßflächenzahl (z.B.) **0,4**
- Offene Bauweise
- Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig **0**
- Stellung der Hauptbaukörper
- Hochspannungsleitung mit Sicherheitsbereich
- Anordnung von Planzeichen (z.B.) 

WA	II	
0,2	<b>0,4</b>	

**Text zum Bebauungsplan:**

Die als Kreisbögen dargestellten Straßeneinmündungen sollen in etwa als ein Vieleckzug örtlich abgesteckt werden.

Innerhalb des Sichtdreiecks darf die Sicht in mehr als 0,80 m Höhe über Fahrbahnoberkanten beider Straßen nicht behindert werden.

Die Mindestgrundstücksgröße (in dem für Einzelhausbebauung ausgewiesenen Baugebiet) darf 1000 m<sup>2</sup> nicht unterschreiten.

Das gesamte Baugebiet wird als allgemeines Wohngebiet -WA- in offener Bauweise ausgewiesen. (gem. § 4 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke vom 26. Juni 1962)

**Nachrichtliche Hinweise:**

- Geplante Eigentumsgränze
- Sichtdreieck mit Maßangabe
- x) Das 2. Vollgeschöß liegt im Dachraum. Die rechtliche Festlegung erfolgt in der für den Bereich dieses Bebauungsplanes erlassenen Ortssatzung für Baugestaltung.
- Gebäude (Planungsvorschlag)

Kreis Nienburg - Weser  
Gemeinde  
**BOHNHORST**  
Bebauungsplan Nr. 1  
„Hinter dem Kirchdamm“  
in der Flur 15  
Maßst. 1:1000

<p><b>Bescheinigung</b></p> <p>Es wird bescheinigt, daß diese Planunterlage vermessungstechnisch einwandfrei ist und sich die eingetragene Flur eindeutig in die Örtlichkeit übertragen läßt.</p> <p>NIENBURG-W., den 31. Aug. 1967 Katasteramt</p> <p><i>[Signature]</i> Vermessungsoberrat</p>	<p><b>Als Entwurf vom Rat der Gemeinde beschlossen</b></p> <p>Bohnhorst, den 1. 8. 66</p> <p><i>[Signature]</i> Bürgermeister <i>[Signature]</i> Gemeindedirektor</p>	<p><b>Als Satzung beschlossen</b></p> <p>gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 vom Rat der Gemeinde Bohnhorst, den 14.7.67</p> <p><i>[Signature]</i> Bürgermeister <i>[Signature]</i> Gemeindedirektor</p>	<p><b>Bekanntmachung</b></p> <p>der Genehmigung des Bebauungsplanes gemäß § 12 BBauG. ist am 30. 01. 68 erfolgt.</p> <p>Bohnhorst, den 30. 01. 68</p> <p><i>[Signature]</i> Gemeindedirektor</p>
<p><b>Vermerk</b></p> <p>Der Gemeinde Bohnhorst ist die Vervielfältigung unter den mit Bescheid des Katasteramts NIENBURG vom 28. Sep. 1966 schriftlich anerkannten Bedingungen gestattet worden.</p> <p>NIENBURG-W., den 31. Aug. 1967 Katasteramt</p> <p><i>[Signature]</i></p>	<p><b>Hat ausgelegt</b></p> <p>gemäß § 2 Abs. 6 BBauG. vom 23.6.1960 in der Zeit vom 3.4.67 bis 3.5.67 Bohnhorst, den 5.5.67</p> <p><i>[Signature]</i> Gemeindedirektor</p>	<p><b>Genehmigt mit Auflage</b></p> <p>gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 HANNOVER, den 7.12.67 Der Regierungspräsident im Auftrage</p> <p><i>[Signature]</i> Oberregierungsbaurät</p>	<p><b>Für die Ausarbeitung</b></p> <p>NIENBURG-WESER, den 29.7.66 Landkreis Nienburg-W. Der Oberkreisdirektor Hochbauabteilung I. A.</p> <p><i>[Signature]</i></p>